

Offenlegungsbericht per 30. Juni 2025

Mit den vorliegenden Informationen per 30. Juni 2025 trägt die Bank den Vorgaben aus der Eigenmittelverordnung (ERV) sowie der Verordnung der FINMA über die Offenlegungspflichten der Banken und Wertpapierhäuser (OffV-FINMA) Rechnung.

Offenlegung der Eigenmittel und der Liquidität

Die Berechnung der Mindesteigenmittel erfolgt nach dem internationalen Standardansatz (SA-BIZ).

Wo keine anderslautenden Angaben erfolgen, handelt es sich jeweils um die Zahlen für den Konzern.

Die Eigenkapitalbasis der Zuger Kantonalbank übersteigt per 30. Juni 2025 die regulatorischen Anforderungen. Dasselbe gilt auch für die beiden Liquiditätskennzahlen Liquidity Coverage Ratio (LCR) und Net Stable Funding Ratio (NSFR). Die Gesamtkapitalquote beträgt per 30. Juni 2025 21,4 Prozent.

Die Leverage Ratio von 7,6 Prozent liegt über den regulatorischen Anforderungen. Dies widerspiegelt die starke Eigenkapitalbasis der Zuger Kantonalbank.

Die risikogewichtete Eigenmittelanforderung beträgt für die Zuger Kantonalbank 12,0 Prozent. Der antizyklische Kapitalpuffer auf mit Wohnliegenschaften im Inland besicherten Positionen beträgt unverändert 2,5 Prozent. Die Gesamtkapital-Zielquote beträgt für die Zuger Kantonalbank per 30. Juni 2025 13,5 Prozent.

Die Zunahmen der Gesamtkapitalquote ist einerseits auf den Aufbau der anrechenbaren Eigenmittel (Aufnahme T2-Anleihe im 2. Halbjahr 2024, Innenfinanzierung inkl. teilweiser Anrechnung Halbjahresgewinn) zurückzuführen. Andererseits führt die per 1. Januar 2025 angepasste Eigenmittelberechnung nach Basel III Final zu tieferen risikogewichteten Positionen.

Tabellen und Nummerierung

Basierend auf der OffV-FINMA ist die Zuger Kantonalbank nicht verpflichtet, alle Tabellen zu publizieren. Ebenso macht die Zuger Kantonalbank von der Regelung Gebrauch, dass nicht aussagekräftige Tabellen weggelassen werden können.

Die Nummerierung der Tabellen in der vorliegenden Offenlegung erfolgt nicht immer fortlaufend, sondern richtet sich im Sinne einer klaren Vergleichbarkeit konsequent nach den Vorgaben und Strukturen der erwähnten FINMA Verordnung.

Inhaltsverzeichnis

Seite	Referenz	Tabellenbezeichnung
Konzern		
4	KM1	Grundlegende regulatorische Kennzahlen
5	OV1	Überblick der risikogewichteten Positionen
6/7	LIQ1	Liquidität – Informationen zur Liquiditätsquote (LCR)
8/9	LIQ2	Liquidität – Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR)
Stammhaus		
10	KM1	Grundlegende regulatorische Kennzahlen

KM1: Grundlegende regulatorische Kennzahlen

Nr.	Position	30.06.2025	31.12.2024	30.06.2024
Anrechenbare Eigenmittel (in 1'000 Franken)				
1	Hartes Kernkapital (CET1)	1'490'251	1'456'109	1'392'947
2	Kernkapital (T1)	1'490'251	1'456'109	1'392'947
3	Gesamtkapital total	1'687'352	1'665'379	1'451'956
Nach Risiko gewichtete Positionen (RWA)				
4	RWA (in 1'000 Franken)	7'872'380	8'402'275	8'399'545
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)				
5	CET1-Quote	18,9%	17,3%	16,6%
6	Kernkapitalquote	18,9%	17,3%	16,6%
7	Gesamtkapitalquote	21,4%	19,8%	17,3%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)				
8	Eigenmittelpuffer nach dem Basler Mindeststandard	2,5%	2,5%	2,5%
9	Antizyklischer Puffer nach dem Basler Mindeststandard: erweiterter antizyklischer Puffer nach Artikel 44a ERV	0,0%	0,0%	0,0%
11	Gesamte Pufferanforderungen in CET1-Qualität	2,5%	2,5%	2,5%
12	Verfügbares CET1 zur Erfüllung der Pufferanforderungen (Zeile 11), nach Abzug von CET1 zur Erfüllung der Mindestanforderungen und ggf. zur Erfüllung von Anforderungen an die gesamte Verlusttragfähigkeit (Total Loss Absorbing Capacity, TLAC)	12,9%	11,3%	9,3%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)				
12a	Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV	4,0%	4,0%	4,0%
12b	Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV)	1,5%	1,4%	1,4%
12c	CET1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	9,3%	9,2%	9,2%
12d	Tier-1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	11,1%	11,0%	11,0%
12e	Gesamtkapital-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	13,5%	13,4%	13,4%
Leverage Ratio nach dem Basler Mindeststandard				
13	Gesamtengagement (LRD) (in 1'000 Franken)	20'331'612	19'273'050	19'425'829
14	Leverage Ratio, ausgedrückt als Tier 1 in Prozent des LRD, einschliesslich der Auswirkung einer vorübergehenden Ausnahme von Zentralbankguthaben	7,3%	7,6%	7,2%
14e	Mindesteigenmittel (Art. 42 ERV) ¹ (in 1'000 Franken) Der grössere Wert aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ den Mindesteigenmitteln nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstaben a und b ERV (3 Prozent LRD beziehungsweise 8 Prozent RWA); ■ dem Mindestkapital von 10 Millionen Franken (Art. 15 BankV) für Banken beziehungsweise 1,5 Millionen Franken (Art. 69 Abs. 1 FINIV) für Wertpapierhäuser. 	1'065'346	n/a	n/a
Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio, LCR)				
15	Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (in 1'000 Franken) ²	2'871'245	2'760'000	2'811'022
16	Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses (in 1'000 Franken) ³	2'079'954	2'044'358	1'915'332
17	LCR (in %) ⁴	138%	135%	147%
Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)				
18	Verfügbare stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	16'719'850	16'360'725	16'150'963
19	Erforderliche stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	11'609'915	11'396'059	11'274'528
20	NSFR (in %)	144%	144%	143%

1 Neue Kennzahl nach OffV-FINMA, erstmals per 30.6.2025 offenzulegen
2 Quartalswerte: 31.03.2025: 2'982'753, 30.09.2024: 2'900'725
3 Quartalswerte: 31.03.2025: 2'265'142, 30.09.2024: 1'944'749
4 Quartalswerte: 31.03.2025: 132%, 30.09.2024: 149%

OV1: Überblick der risikogewichteten Positionen

in 1'000 Franken (gerundet)

Nr.	Bilanz	Risikogewichtete Positionen 30.06.2025	Risikogewichtete Positionen 31.12.2024	Mindesteigenmittel 30.06.2025
1	Kreditrisiko, ohne Gegenpartei-Kreditrisiko	7'283'280	7'761'478	582'662
2	■ davon mit internationalem Standardansatz für Kreditrisiken (SA-BIZ) bestimmt	7'283'280	7'761'478	582'662
6	Gegenpartei-Kreditrisiko	12'006	29'974	960
7	■ davon mit Standardansatz zur Berechnung der Kreditäquivalente von Derivaten (SA-CCR) bestimmt	12'006	29'974	960
10	Kreditbewertungsanpassungen bei Derivaten und Wertpapierfinanzierungsgeschäften (CVA)	28'450	1'989	2'276
20	Marktrisiko	59'979	54'819	4'798
21	■ davon mit einfachem Marktrisiko-Standardansatz bestimmt	59'979	54'819	4'798
24	Operationelle Risiken	488'665	554'015	39'093
29	Total	7'872'380	8'402'275	627'514

Die per 1. Januar 2025 angepasste Eigenmittelberechnung nach Basel III Final führt zu tieferem Kreditrisiko im Vergleich zum 31. Dezember 2024. Im Gegensatz dazu steigen die Kreditbewertungsanpassungen bei Derivaten und Wertpapierfinanzierungsgeschäften aufgrund der regulatorischen Anpassungen. Der Ausweis dieser Position wurde in der Vergleichsperiode unter dem Gegepartei-Kreditrisiko gezeigt, hat aber auf das Total der risikogewichteten Positionen keinen Einfluss.

LIQ1: Liquidität – Informationen zur Liquiditätsquote (LCR)

in 1'000 Franken (gerundet)

Nr.

A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)	
1	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)
B. Mittelabflüsse	
2	Einlagen von Privatkunden
3	■ davon stabile Einlagen
4	■ davon weniger stabile Einlagen
5	Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel
6	■ davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbunds
7	■ davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)
8	■ davon unbesicherte Schuldverschreibungen
9	Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sicherheitenwaps
10	Weitere Mittelabflüsse
11	■ davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen
12	■ davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten
13	■ davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten
14	Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung
15	Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung
16	Total der Mittelabflüsse
C. Mittelzuflüsse	
17	Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z. B. Repo-Geschäfte)
18	Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen
19	Sonstige Mittelzuflüsse
20	Total der Mittelzuflüsse
21	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)
22	Total des Nettomittelabflusses
23	Quote für kurzfristige Liquidität LCR

Informationen über die kurzfristige Liquidität

Die Liquidity Coverage Ratio soll sicherstellen, dass Banken über genügend qualitativ hochwertige liquide Aktiven (High-Quality Liquid Assets, HQLA) verfügen, um den Nettomittelabfluss jederzeit decken zu können, der in einem vom Regulator durch Abfluss- und Zuflussannahmen definierten Stressszenario mit einem Zeithorizont von 30 Kalendertagen zu erwarten ist.

HQLA

Die HQLA bestehen zu rund 85 Prozent aus Level-1-Aktiven. Diese bestehen grösstenteils aus Einlagen bei der Schweizerischen Nationalbank und aus Kassenbeständen (95 Prozent). Auf rund 5 Prozent beläuft sich der Anteil an Level-1-Wertschriften (erstklassige Finanzanlagen). Die 15 Prozent Level-2-Aktiven setzen sich praktisch ausschliesslich aus Pfandbrieftiteln der schweizerischen Pfandbriefinstitute zusammen.

Wesentliche Einflussfaktoren

Die LCR wird neben der Höhe und der Zusammensetzung der HQLA per Stichtag durch die in den nächsten 30 Kalendertagen modellierten Mittelzu- und -abflüsse gemäss vorgegebenem Stressszenario beeinflusst. Die Mittelabflüsse sind insbesondere durch unbesicherte, nicht operative Einlagen von

	1. Quartal 2025	1. Quartal 2025	2. Quartal 2025	2. Quartal 2025
	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte
		2'982'753		2'871'245
	9'022'527	832'186	9'130'343	845'988
	3'108'675	155'434	3'116'590	155'830
	5'913'852	676'752	6'013'752	690'158
	2'304'287	1'389'612	1'979'181	1'087'638
	2'303'695	1'389'020	1'978'889	1'087'345
	592	592	292	292
	787'613	605'964	836'181	669'262
	550'792	550'792	621'334	621'334
	20'333	20'333	17'333	17'333
	216'488	34'838	197'514	30'594
	36'154	36'154	80'991	80'991
	2'660'190	6'065	2'732'073	6'049
	14'810'771	2'869'981	14'758'769	2'689'926
	71'237	25'849	104'337	63'554
	578'990	578'990	546'418	546'418
	650'227	604'839	650'755	609'972
		Bereinigte Werte		Bereinigte Werte
		2'982'753		2'871'245
		2'265'142		2'079'954
		131,7%		138,0%

Geschäftskunden aus der Finanzbranche beeinflusst, da diese vollumfänglich als Abflüsse angerechnet werden. Die Fälligkeitsstruktur der langfristigen Refinanzierung durch Obligationenanleihen und Pfandbriefdarlehen hat eine erhebliche Auswirkung auf die Höhe der LCR. Die Mittelzuflüsse sind unter anderem durch revolvingende, kurzfristige Kreditpositionen getrieben. Ebenso beeinflussen saisonale Effekte wie quartalsweise Zinszahlungen die Mittelzuflüsse. Des Weiteren werden die Mittelzu- und -abflüsse aus Derivatgeschäften (insbesondere Devisenswaps) beeinflusst.

Entwicklung

Die durchschnittliche Quote für kurzfristige Liquidität lag über alle Währungen betrachtet im ersten Quartal bei 131,7 Prozent und im zweiten Quartal bei 138,0 Prozent. Die Ermittlungen basieren auf den monatlichen im Liquiditätsnachweis ausgewiesenen Werten des entsprechenden Quartals. Im Berichtsjahr lagen die monatlichen Werte zwischen 128,5 Prozent und 144,9 Prozent. Somit lag die LCR jederzeit über der gesetzlichen Mindestquote von 100 Prozent.

Sonstige Zu- oder Abflüsse mit bedeutendem Einfluss auf die Höhe der LCR

Per 30. Juni 2025 liegen keine weiteren Zu- oder Abflüsse mit bedeutendem Einfluss auf die Höhe der LCR vor.

LIQ2: Liquidität – Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR)

in 1'000 Franken (gerundet)

Nr.		keine Fälligkeit
Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)		
1	Eigenkapitalinstrumente	1'610'520
2	Regulatorisches Eigenkapital	1'610'520
3	Andere Eigenkapitalinstrumente	
4	Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen	9'683'328
5	Stabile Einlagen	3'733'750
6	Weniger stabile Einlagen	5'949'578
7	Finanzmittel von Nicht-Finanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale)	1'436'331
8	Operative Einlagen	
9	Nicht-operative Einlagen	1'436'331
10	Voneinander abhängige Verbindlichkeiten	
11	Sonstige Verbindlichkeiten	480'750
12	Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften	
13	Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	480'750
14	Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung	13'210'928
Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)		
15	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR	
16	Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	34'429
17	Performing Kredite und Wertschriften	556'518
18	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert	
19	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	104
20	Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	544'747
21	– mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	186'311
22	Performing Wohnliegenschaftskredite:	11'667
23	– mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	8'647
24	Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelter Aktien	
25	Aktiven mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten	
26	Andere Aktiven	349'773
27	Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	7'702
28	Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiven	
29	NSFR Aktiven in Form von Derivaten	
30	NSFR Passiven in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins	
31	Alle verbleibenden Aktiven	342'072
32	Ausserbilanzielle Positionen	
33	Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung	
34	Net Stable Funding Ratio (NSFR) (in %)	

Informationen über die Finanzierungsquote

Die Net Stable Funding Ratio (NSFR) misst das Verhältnis von verfügbarer stabiler Refinanzierung (ASF) zu erforderlicher stabiler Refinanzierung (RSF). Die regulatorische Mindestanforderung beträgt 100 Prozent.

Die NSFR verlangt, dass Banken in Relation zu ihren jeweiligen bilanzwirksamen und ausserbilanziellen Aktivitäten ein stabiles Finanzierungsprofil aufweisen, und bezweckt die Stärkung der Widerstandskraft des Liquiditätsprofils über einen Zeithorizont von einem Jahr.

31.03.2025					30.06.2025			
Ungewichtete Werte nach Restlaufzeit (in 1'000 Franken)			Gewichtete Werte	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeit (in 1'000 Franken)			Gewichtete Werte	
< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr		keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
			1'610'520	1'669'617			1'669'617	
			1'610'520	1'669'617			1'669'617	
792'882	64'065	5'080	9'681'001	10'067'593	495'634	44'257	6'949	9'746'500
55'126	4'605	1'350	3'605'157	3'820'222	33'258	4'979	1'581	3'667'108
737'756	59'460	3'730	6'075'844	6'247'371	462'376	39'278	5'368	6'079'392
603'974	9'832	190'503	1'082'588	1'264'632	487'903	39'549	190'000	952'673
603'974	9'832	190'503	1'082'588	1'264'632	487'903	39'549	190'000	952'673
1'002'849		4'235'638	4'258'394	413'222	750'794	83'044	4'334'609	4'351'060
		8'249					25'071	
1'002'849		4'227'389	4'258'394	413'222	750'794	83'044	4'309'538	4'351'060
2'399'706	73'896	4'431'221	16'632'504	13'415'064	1'734'330	166'850	4'531'559	16'719'850
			120'295					125'213
			17'214	3'558				1'779
3'889'152	1'286'531	9'833'387	11'141'120	548'891	4'047'090	1'233'540	9'698'696	11'143'595
246'050	102'100	843'364	931'365	80	160'175	132'250	773'322	863'485
2'588'631	474'696	2'654'336	4'496'345	532'221	2'855'571	345'974	2'273'958	4'331'280
380'570	129'301	1'288'488	1'223'275	154'570	363'120	118'747	1'413'617	1'269'835
1'054'471	709'735	6'335'686	5'713'410	16'590	1'031'343	755'316	6'651'416	5'948'830
878'863	614'099	6'288'142	4'839'394	13'570	866'165	657'086	6'413'924	4'939'497
14'751	650	11'223	369'454	288'548	24'191	1'714	33'943	323'639
			6'547	7'173				6'097
		5'789					4'801	1'177
		1'650	1'650				25'071	5'014
14'751	650	3'785	361'257	281'375	24'191	1'714	4'070	311'351
2'946'572			16'098		2'794'077			15'690
			11'664'181					11'609'915
			142,6					144,0

Die Net Stable Funding Ratio (NSFR) beläuft sich per Stichtag 30. Juni 2025 auf 144,0 Prozent. Die Quote erhöht sich im Vergleich zum Vorquartal um 1,4 Prozentpunkte.

Im Vergleich zum Vorquartal reduziert sich die erforderliche stabile Refinanzierung (RSF) aufgrund geringerer anderer Aktiva. Die verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) nimmt zu, hauptsächlich aufgrund höherer Sichteinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen.

KM1: Grundlegende regulatorische Kennzahlen

Nr.	Position	30.06.2025	31.12.2024	30.06.2024
Anrechenbare Eigenmittel (in 1'000 Franken)				
1	Hartes Kernkapital (CET1)	1'550'465	1'515'090	1'447'841
2	Kernkapital (T1)	1'550'465	1'515'090	1'447'841
3	Gesamtkapital total	1'747'566	1'724'360	1'506'850
Nach Risiko gewichtete Positionen (RWA)				
4	RWA (in 1'000 Franken)	8'029'237	8'585'177	8'585'677
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)				
5	CET1-Quote	19,3%	17,6%	16,9%
6	Kernkapitalquote	19,3%	17,6%	16,9%
7	Gesamtkapitalquote	21,8%	20,1%	17,6%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)				
8	Eigenmittelpuffer nach dem Basler Mindeststandard	2,5%	2,5%	2,5%
9	Antizyklischer Puffer nach dem Basler Mindeststandard: erweiterter antizyklischer Puffer nach Artikel 44a ERV	0,0%	0,0%	0,0%
11	Gesamte Pufferanforderungen in CET1-Qualität	2,5%	2,5%	2,5%
12	Verfügbares CET1 zur Erfüllung der Pufferanforderungen (Zeile 11), nach Abzug von CET1 zur Erfüllung der Mindestanforderungen und ggf. zur Erfüllung von Anforderungen an die gesamte Verlusttragfähigkeit (Total Loss Absorbing Capacity, TLAC)	13,3%	11,6%	9,6%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)				
12a	Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV	4,0%	4,0%	4,0%
12b	Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV)	1,5%	1,4%	1,4%
12c	CET1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	9,3%	9,2%	9,2%
12d	Tier-1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	11,1%	11,0%	11,0%
12e	Gesamtkapital-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	13,5%	13,4%	13,4%
Leverage Ratio nach dem Basler Mindeststandard				
13	Gesamtengagement (LRD) (in 1'000 Franken)	20'381'250	19'319'423	19'464'031
14	Leverage Ratio, ausgedrückt als Tier 1 in Prozent des LRD, einschliesslich der Auswirkung einer vorübergehenden Ausnahme von Zentralbankguthaben	7,6%	7,8%	7,4%
14e	Mindesteigenmittel (Art. 42 ERV) ¹ (in 1'000 Franken) Der grössere Wert aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ den Mindesteigenmitteln nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstaben a und b ERV (3 Prozent LRD beziehungsweise 8 Prozent RWA); ■ dem Mindestkapital von 10 Millionen Franken (Art. 15 BankV) für Banken beziehungsweise 1,5 Millionen Franken (Art. 69 Abs. 1 FINIV) für Wertpapierhäuser. 	1'084'169	n/a	n/a
Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio, LCR)				
15	Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (in 1'000 Franken) ²	2'870'579	2'760'000	2'809'489
16	Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses (in 1'000 Franken) ³	2'092'196	2'063'811	1'927'128
17	LCR (in %) ⁴	137%	134%	146%
Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)				
18	Verfügbare stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	16'755'452	16'419'706	16'205'856
19	Erforderliche stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	11'659'553	11'445'116	11'324'633
20	NSFR (in %)	144%	143%	143%

1 Neue Kennzahl nach OffV-FINMA, erstmals per 30.6.2025 offenzulegen
2 Quartalswerte: 31.03.2025: 2'982'753, 30.09.2024: 2'900'728
3 Quartalswerte: 31.03.2025: 2'284'488, 30.09.2024: 1'961'162
4 Quartalswerte: 31.03.2025: 131%, 30.09.2024: 148%

Zuger Kantonalbank
Bahnhofstrasse 1
6301 Zug
Telefon 041 709 11 11

service@zugerkb.ch
www.zugerkb.ch

Wir begleiten Sie im Leben.

 **Zuger Kantonalbank**